



Ausbildungsdauer:
3,5 Jahre

Berufsschule:
BBS I Braunschweig

Werkstoffprüfer /in

Unsere Materialexperten



Aufgaben und Tätigkeiten

Als Werkstoffprüfer/in der Fachrichtung Metalltechnik untersuchst du metallische Werkstoffe auf ihre Eigenschaften und Zusammensetzungen bzw. Schäden. Dafür entnimmst du Proben zur Qualitätskontrolle – zum Teil schon während des Produktionsprozesses – und bereitest sie für die Analyse vor. Mit zerstörenden und zerstörungsfreien sowie metallografischen Prüfverfahren kontrollierst du anschließend die verschiedenen Materialeigenschaften, wie Härte, Festigkeit oder Verformbarkeit, und beachtest dabei die hierfür geltenden Normen, Regelwerke und Prüfvorschriften. Auch Wärmebehandlungsvorgaben zur Erzielung bestimmter Werkstoffeigenschaften legst du fest und prüfst das Ergebnis der Behandlung. Bei Werkstofffehlern oder fehlerhaften Bauteilen ermittelst du die Ursachen und veranlasst gegebenenfalls Nachbehandlungsmaßnahmen. Die Ergebnisse deiner Untersuchungen dokumentierst du anschließend in Prüfprotokollen.

Das bieten wir dir

BUTTING zählt zu den führenden Verarbeitern nicht rostender Stähle. Dabei ist Stahl nicht gleich Stahl: Es gibt eine Vielzahl an verschiedenen Werkstoffen, aus denen wir unsere Produkte herstellen. Und bei jedem Werkstoff gilt es, andere Details in Bezug auf die Eigenschaften zu beachten. Während deiner Ausbildung lernst du nicht nur das umfangreiche Spektrum an Prüfverfahren, sondern auch die Einzelheiten zu jedem Werkstoff kennen. Durch die verschiedenen Erprobungen und die Kombination aus Theorie und Praxis ist der Beruf des/der Werkstoffprüfers/in bei BUTTING sehr vielfältig.

Das solltest du mitbringen

- Beobachtungsgenauigkeit (z. B. Erkennen von Normabweichungen bei den untersuchten Werkstoffen)
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein (z. B. beim exakten Arbeiten mit Messgeräten)
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (z. B. beim Einrichten von Anlagen zur Werkstoffuntersuchung, bei Wartungsarbeiten)